

# Handout

**Stefan Dössegger**  
Stadtentwicklung, Basel-Stadt

## Workshop 9 Stadtentwicklung Basel Nord

Lucerne University of  
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE  
LUZERN**

Soziale Arbeit

Nationaler Kongress

Congrès national

10 Jahre Quartierentwicklung:  
Blick zurück – Blick nach vorn

10 ans de développement  
des quartiers: rétrospective et  
perspectives

27. – 28.01.2010

[www.hslu.ch/quartierentwicklung](http://www.hslu.ch/quartierentwicklung)  
[www.hslu.ch/developpement-quartiers](http://www.hslu.ch/developpement-quartiers)

FH Zentralschweiz



# STADTENTWICKLUNG BASEL NORD

## BaselNord–ein vielversprechender Stadtraum

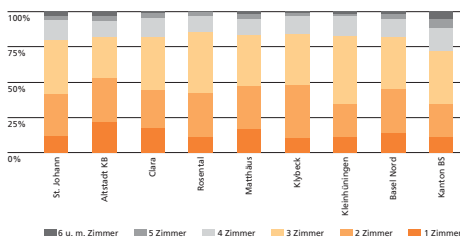
Zu Basel Nord gehören die Quartiere St. Johann, Altstadt Kleinbasel, Clara, Rosental, Matthäus, Klybeck, Kleinhüningen und das künftige Erlenmatt-Quartier.

Die Nordtangente als unterirdische Stadtautobahn verbindet die Quartiere von Basel Nord räumlich, verkehrstechnisch und in ihrer Entwicklungsperspektive. Mit der Umwandlung des DB-Güterbahnhofs in das neue Stadtquartier Erlenmatt sowie den Neubauprojekten von ProVolta im St. Johann stehen zudem entscheidende Grossinvestitionen in die Wohn- und Lebensqualität der Quartiere an. Mit der Messe Basel und der Novartis hat Basel Nord bedeutende Unternehmen, die Akzente für die Stadtentwicklung setzen.

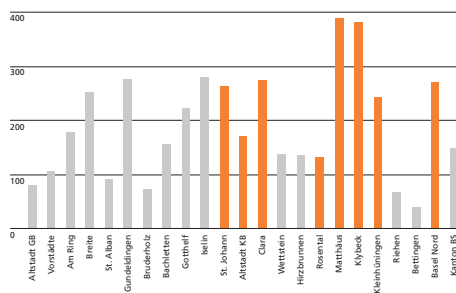
Neben den grossen Entwicklungsmöglichkeiten weisen die Quartiere im Norden Basels auch gemeinsame Herausforderungen auf: Es gibt zu viele Zwei- bis Dreizimmerwohnungen, die für Familien zu klein sind. Die Bevölkerungsdichte ist sehr hoch; das Matthäusquartier erreicht mit gegen 400 Personen pro Hektare gar einen schweizerischen Spitzenwert. Und auch wenn mit der Dreirosenanlage oder der Claramatte neue grüne Akzente in Basel Nord gesetzt wurden, liegt der Anteil an Parks und Freiräumen unter dem städtischen Mittel.



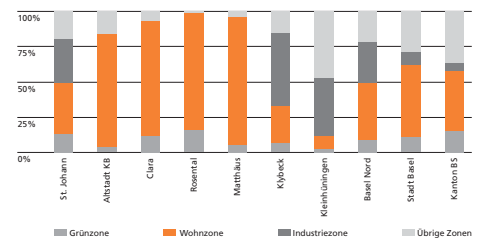
Das Gebiet Basel Nord



Wohnungen nach Zimmerzahl am Jahresende 2006  
(Statistisches Amt Basel-Stadt)



Einwohner/-innen pro ha Wohnzone 2006  
(Statistisches Amt Basel-Stadt)



Fläche nach Zonenarten 2006  
(Statistisches Amt Basel-Stadt)



Die Quartiere von Basel Nord haben ihr eigenes Gesicht und ihre eigene Identität. Um ihre Potenziale zu nutzen und zu stärken sowie die Herausforderungen anzugehen, setzt der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt auf eine integrale Stadtentwicklung, die sich nicht auf bauliche Aspekte beschränkt, sondern querschnittsorientiert soziale, wirtschaftliche, kulturelle und ökologische Aspekte einbezieht.

Information / Kontakt:  
[www.baselnord.bs.ch](http://www.baselnord.bs.ch), Tel. 061 267 88 97



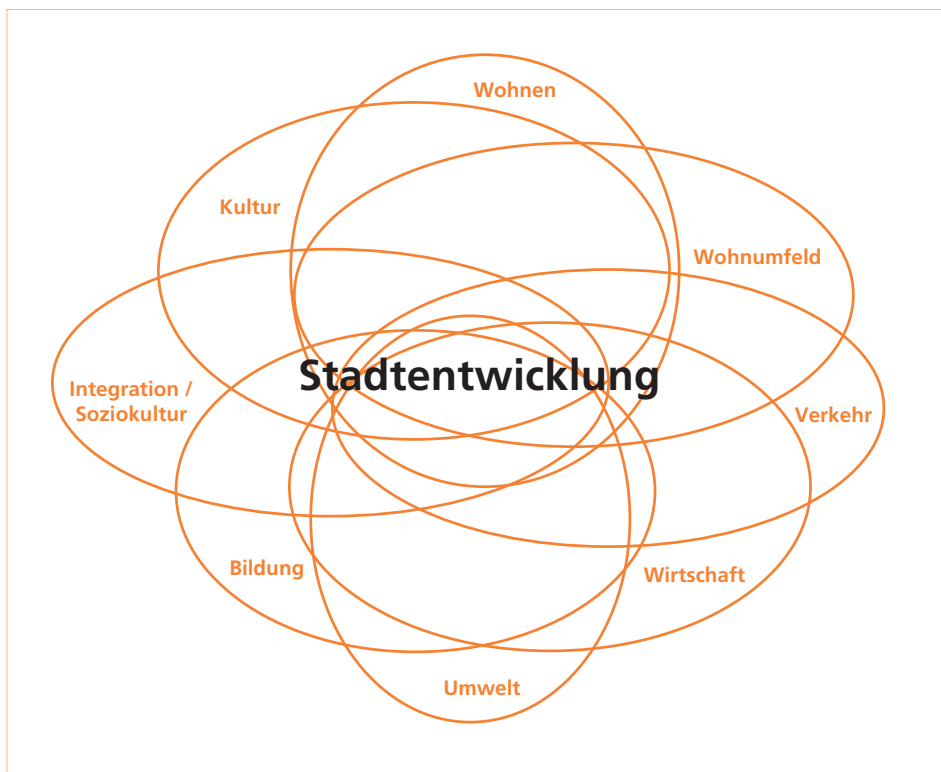
# STADTENTWICKLUNG BASEL NORD

## Chancen und Potenziale erkennen!

Stadtentwicklung bezieht sich nicht nur auf das bauliche Gestalten des Lebensraums!

Die Stadtentwicklung Basel Nord bringt zusätzlich sozialwissenschaftliches und ökonomisches Wissen in die räumliche Planung ein, sorgt für die Vernetzung der verschiedenen Themen und Projekte, kommuniziert Chancen und Potenziale von Basel Nord und bezieht Akteure aus der Privatwirtschaft und der Öffentlichkeit ein.

Der auf fünf Jahre angelegte regierungsrätliche Schwerpunkt «Stadtentwicklung Basel Nord» wurde vom Grossen Rat des Kantons Basel-Stadt Ende 2005 beschlossen und baut auf der Integralen Aufwertung Kleinbasel auf. Die Zusammenarbeit mit der Quartierbevölkerung (z.B. über das Stadtteilsekretariat) und die Nutzung von lokalem Wissen und Engagement (z.B. bei der Aufwertung Klybeckstrasse) wird mit der Stadtentwicklung Basel Nord auch auf die Quartiere Kleinhüningen und St. Johann ausgedehnt.



Einzelne Themen greifen ineinander. So wird eine integrale Stadtentwicklung möglich.



Start-Workshop im Mitwirkungsprozess Klybeckstrasse



Ausstellung zur Stadtentwicklung Basel Nord in der Voltahalle



Plakat-Kampagne für mehr Sauberkeit am Kleinbasler Rheinufer



Stadtentwicklung Basel Nord fasst positive Quartierentwicklungen in den Bereichen Wohnen, Wirtschaft, Verkehr, Soziokultur und Umwelt zusammen. Ihre volle Wirkung erreichen die entsprechenden Anstrengungen durch die Zusammenarbeit der Behörden mit privaten Akteuren und den Quartieren. Stadtentwicklung verstanden als partnerschaftlicher Prozess schafft eine positive Entwicklung von allen für alle.

Information / Kontakt:

[www.baselnord.bs.ch](http://www.baselnord.bs.ch), Tel. 061 267 88 97



# STADTENTWICKLUNG BASEL NORD

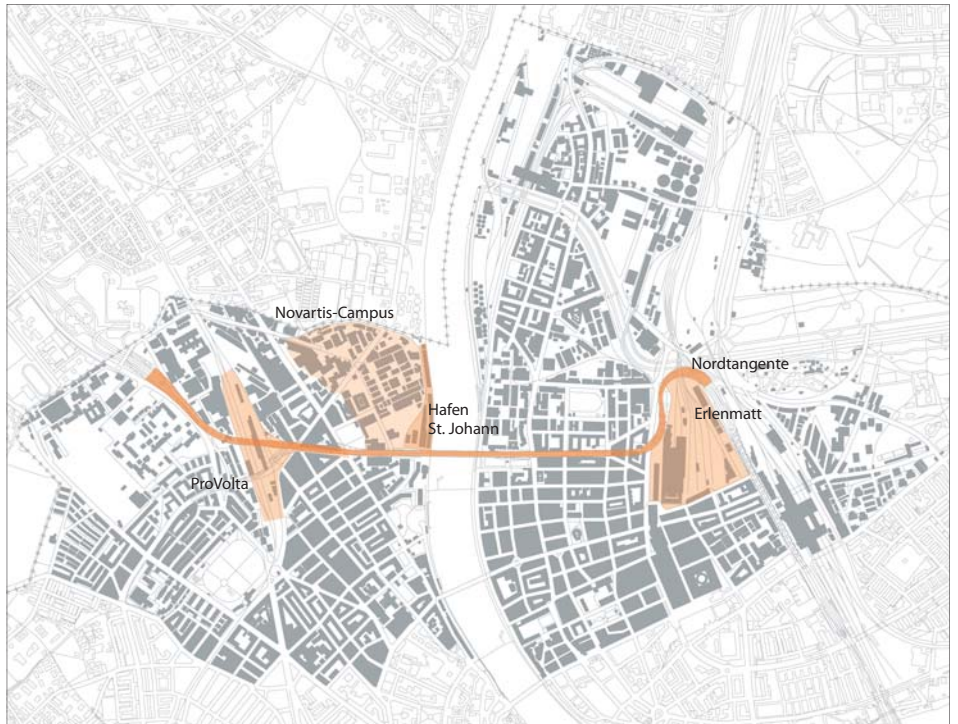
## Erfolg dank integraler Arbeitsweise!

Für eine positive Stadtentwicklung in Basel Nord ist die Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltung sowie mit privaten Partnern und dem Quartier entscheidend. Stadtentwicklung strebt Synergiegewinne an, indem Projekte aus unterschiedlichen Bereichen zusammenwirken.

**Verkehr:** Der Bau der **Nordtangente** ist das Leitprojekt in Basel Nord. Durch die unterirdische Stadtautobahn wird der ganze Stadtteil vom Durchgangsverkehr entlastet und die Wohnqualität verbessert.

**Wohnen:** Von der Nordtangente profitiert bereits heute die Wohnqualität in der Horburgstrasse. Deutliche Verbesserungen der Wohnungsstruktur werden dank der Neubauprojekte von **ProVolta** und der Entwicklung des neuen Stadtquartiers auf der **Erlenmatt** erreicht.

**Wirtschaft:** Grossbetriebe wie die **Messe, Novartis, Ciba, Syngenta** etc. sind auf gute Verkehrsverbindungen angewiesen. Die Standortattraktivität für die Wirtschaft wird zudem unterstützt durch ein gutes Wohnraumangebot, ein vielfältiges Kulturleben und ein attraktives Wohnumfeld (Umgestaltungen **Claramatte, Dreirosenanlage** und **Volta-matte, Neugestaltung Rheinufer** etc.)



Basel Nord mit den Grossprojekten Nordtangente, Erlenmatt, Hafen St. Johann, Novartis-Campus und ProVolta



ProVolta / Projekt VoltaMitte (Visualisierung): Attraktiver Wohn- und Arbeitsraum an der Voltastrasse



Novartis-Campus: Luftaufnahme Baufeld



Kleinbasler Rheinufer: Aufwertung des Wohnumfeldes dank Buvette



Beim Stadtentwicklungsprojekt Basel Nord unterstützen sich verschiedene Massnahmen und Projekte gegenseitig. Als Koordinationsstelle dient dabei die Projektleitung Stadtentwicklung Basel Nord, welche in intensivem Austausch mit allen Partnern steht und so die integrale Arbeitsweise fördert. Für Basel Nord eröffnen sich so beste Entwicklungsperspektiven als urbaner Lebensraum, Wirtschaftsstandort, Lehr- und Forschungsstandort und Kulturplatz.

Information / Kontakt:

[www.baselnord.bs.ch](http://www.baselnord.bs.ch), Tel. 061 267 88 97